

## Netzwerk für Agrarwende im Dreiländereck



Die Europäische Union will den Dünge- und Pestizideinsatz in der Landwirtschaft drastisch reduzieren. Ein grenzüberschreitendes Netzwerk, das Interreg-Projekt „AGRO Form“, soll dafür am Oberrhein nun die Weichen stellen. Ziel des unter der Federführung des Regierungspräsidiums Freiburg durchgeführten Projekts ist eine umweltgerechte Landwirtschaft. In den Bereichen Acker-, Wein-, Gemüse- und Obstbau sollen landwirtschaftliche Betriebe im Dreiländereck künftig eng vernetzt sein und sich über umweltfreundliche Alternativen zur Schädlingsbekämpfung austauschen können. Daneben gibt es für Bäuerinnen und Bauern aus Südbaden, dem Elsass und der Schweiz auch Fortbildungsmöglichkeiten zu Anbaumethoden und -techniken, bei denen deutlich weniger Düngemittel gebraucht werden.

Sendungsbezug: BW Studio Südbaden, 15.9.2020, 16:30 Uhr